



Delegiertenversammlung vom 12. März 2019

Projekt «Digitaler Wandel an Schulen»

Im Januar 2019 wurde das Projekt «Digitaler Wandel an Schulen» offiziell abgeschlossen. Es wurde vom Kanton initiiert, um in Zusammenarbeit mit allen Involvierten (AFI, MBA, Schulfeld) eine Strategie für eine Schule im digitalen Wandel zu entwickeln. Die LKB wurde vor gut einem Jahr in die entwickelnde Steuergruppe eingeladen und informierte anlässlich der Delegiertenversammlung im März 2018 ausführlich.

In erster Linie ging es im Projekt darum, den Bedarf von zusätzlichen Mitteln abzuschätzen und einen entsprechenden Antrag an den Regierungsrat vorzubereiten.

In einer Etappierung werden drei Teilprojekte zur Finanzierung eingereicht werden: IKT Grundversorgung, IKT Organisation und Steuerung sowie Bildung im digitalen Wandel.

Es ist nun wichtig, dass eine kantonale Unterstützung für engagierte Lehrpersonen, die sowohl dem Austausch als auch der Innovation dienen, angepackt werden kann. Einerseits ist dies der «Digital-Hub», der von der EB in Zusammenarbeit mit der KME entwickelt wird. Andererseits soll analog zu den Mittelschulen ein Innovationsfonds geschaffen werden, der Lehrpersonen mit Ideen und Visionen finanziell in ihrer Arbeit unterstützen soll.

Auch soll in nächster Zukunft eine Zusammenarbeit mit dem Bund, der Mittel für die Digitalisierung der Berufsbildung gesprochen hat, aufgenommen werden.

Das Projekt ist zwar abgeschlossen, der digitale Wandel und die Herausforderung des Kantons, die Berufsbildung darin zu unterstützen, nicht.

Wir werden euch weiterhin auf dem Laufenden halten.

Winterthur, den 25. Februar

Denise Sorba